

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DSGVO

1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit	Aktenzeichen	Stand
Verwaltung kommunaler Einrichtungen		

Verantwortlicher (Bezeichnung, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der öffentlichen Stelle)

Gemeinde Piding

Thomastr. 2 83451 Piding Tel.: 08651 7659-0

E-Mail: gemeinde@piding.de

Behördlicher Datenschutzbeauftragter (Kontaktdaten)

GKDS mbH Hansastr. 12-16 80686 München

Tel.: 089 54758-0

E-Mail: datenschutz@gkds.bayern

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke

Verwaltung kommunaler Einrichtungen, Veröffentlichung von Belegungsplänen, Gestattung einer vorübergehende Gaststättenerlaubnis, Anzeige von öffentlichen Veranstaltungen

Rechtsgrundlagen

Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO, Art 4 Abs. 1 BayDSG; Art. 6, 7, 21, 22, 23, 24, 56, 57 und 62 Gemeindeordnung (GO), §§ 1, 17 und 22 Gesetz über Kommunale Zusammenarbeit (KommZG), Art. 2, und 8 Kommunalebgabengesetz (KAG), kommunale Satzungen bzw. privatrechtlichen Verträge nach §§ 535 - 548, §§ 578 - 580a, 598 - 606 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), §§ 4 und 12 Gaststättengesetz (GastG), §§ 1 und 3 Gaststättenverordnung (GastV), Art. 19 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG)

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Nr.	Bezeichnung der Daten		
	Veranstalter, Zahlungspflichtiger, Antragsteller, Anzeigepflichtiger:		
	1. Name, Namenszusatz bzw. akademischer Grad bzw. Namensbestandteil, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsname		
	2. Adresse und Postfach (einschließlich Ortsteil, Adresszusätzen, Länderkennzeichen)		
	3. Telefon- und Telefaxnummern, E-Mail-Adresse und ihre Beschreibung		
	4. Bankverbindungsdaten		
	5. Schnittstellennummer für die Integration in die Finanzverfahren		
	6. Kennzeichen für Verstorbene und Sterbedatum		



- 7. Vermietung von kommunalen Gebäuden, Räumen, Geräten, Einrichtungsgegenständen, Plätzen (Vermietungsobjekte) mit Tarifen, Veranstaltungsarten, Terminen, etc.
- 8. nur für die Zusatzleistung Gestattungen: vorübergehende Gaststättenerlaubnisse: Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsgenehmigung, Anhängigkeit von Strafverfahren, Bußgeldverfahren und Gewerbeuntersagung
- 9. nur für die Zusatzleistung Gestattungen: Anzeigepflichten für öffentliche Veranstaltungen. Angaben über Art, Ort und Zeit der Veranstaltung sowie über die Zahl der zuzulassenden Teilnehmer
- 10. Buchungssätze für die abgerechneten Beträge (Mieten, Benutzungsgebühren, Leihe, Kosten)
- 11. Dokumentenzuordnung (z.B. eingescannte Baupläne, Fotos) Schnittstelle zum Bayerischen Behördeninformationssystem und zum Einwohnerwesen nach § 5 MeldDV

Sachbearbeiter:

1. Name, Vornamen, Telefon- und Telefaxnummern, Mailadresse

4. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Nr.	Drittland oder internationale Organisa- tion	Geeignete Garantien im Falle einer Übermittlung nach Art. 49 Abs. 1 Unterabsatz 2 DSGVO

5. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Nr.	Löschungsfrist	
	Die Daten dürfen nach Beendigung des zugrundeliegenden Vertragsverhältnisses gelöscht werden.	
	Wurden Integrationssätze für das Finanzwesen erzeugt, dürfen die Daten nicht vor Ablauf der fünfjährigen (öffentlich-rechtlichen) bzw. dreijährigen (privatrechtlichen) Zahlungsverjährung gelöscht werden (Art. 13 Abs. 1 Nr. 5 Buchst a KAG i. V. mit § 228 Abgabenordnung, § 195 BGB).	
	Zu beachten ist ferner die sechsjährige Aufbewahrungspflicht für Belege gemäß § 37 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs. 2 Sätze 2- 4 KommHV-Kameralistik und § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 69 Abs. 2 Sätze 2 - 5 KommHV-Doppik.	

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).



Wenn Sie in die Datenerhebung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Wenn Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde. Die Kontaktdaten der für den Verantwortlichen zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift) Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089 212672 0 Fax: 089 212672 50

e-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist gemäß den in Nr. 2 aufgeführten gesetzlichen Bestimmungen verpflichtend.